Sovereign Metals Ltd.: Ergebnisse der erweiterten Scoping-Studie für Kasiya

16.06.2022 | [IRW-Press](#)

Außergewöhnliche Wirtschaftlichkeit bestätigt Kasiya als branchenführende Quelle für kritische Rohstoffe

[Sovereign Metals Ltd.](#) (das Unternehmen oder Sovereign) freut sich, die Ergebnisse der erweiterten Scoping-Studie (Scoping-Studie oder Studie) über das unternehmenseigene Rutilprojekt Kasiya (Kasiya oder das Projekt) in Malawi bekannt zu geben.

Parameter der Scoping-Studie - Warnhinweise

Die Scoping-Studie, auf die in dieser Meldung Bezug genommen wird, wurde durchgeführt, um die potenzielle Rentabilität einer Tagebaumine sowie einer Rutil- und Grafitverarbeitungsanlage zu ermitteln, die vor Ort auf dem Projekt Kasiya in Malawi errichtet wird, und um zu einer Entscheidung zu gelangen, ob endgültige Studien durchgeführt werden sollen. Die Scoping-Studie wurde mit einer Genauigkeit von $\pm 30\%$ erstellt. Die Ergebnisse sollten nicht als Gewinn- oder Produktionsprognose angesehen werden.

Bei der Scoping-Studie handelt es sich um eine vorläufige technische und wirtschaftliche Studie über die potenzielle Rentabilität des Projekts Kasiya. In Übereinstimmung mit den ASX-Börsenregeln weist das Unternehmen darauf hin, dass sie auf wenig aussagekräftigen technischen und wirtschaftlichen Bewertungen basiert, die nicht ausreichen, um die Schätzung von Erzreserven zu unterstützen. Weitere Evaluierungsarbeiten, einschließlich Infill-Bohrungen und geeignete Studien, sind erforderlich, bevor Sovereign in der Lage sein wird, Erzreserven zu schätzen oder eine wirtschaftliche Erschließung zu gewährleisten.

61 % des gesamten Produktionsziels entfallen auf die Kategorie der angedeuteten Mineralressourcen und 39 % auf die Kategorie der vermuteten Mineralressourcen. 100 % des geplanten Durchsatzes in den ersten achteinhalb Produktionsjahren entfallen auf die Kategorie der angedeuteten Mineralressourcen und 0 % auf die Kategorie der vermuteten Mineralressourcen. Das Unternehmen ist zu dem Schluss gekommen, dass es vernünftige Gründe für die Bekanntgabe eines Produktionsziels hat, das eine bescheidene Menge an vermutetem Material enthält. Das geologische Vertrauen in die vermuteten Mineralressourcen ist jedoch gering, und es besteht keine Gewissheit, dass weitere Explorationsarbeiten (einschließlich Infill-Bohrungen) auf der Lagerstätte Kasiya zur Bestimmung zusätzlicher angedeuteter Mineralressourcen führen werden oder dass das Produktionsziel selbst realisiert werden kann.

Die Scoping-Studie basiert auf den an anderer Stelle in dieser Pressemitteilung dargelegten wesentlichen Annahmen. Dazu gehören auch Annahmen über die Verfügbarkeit von Finanzmitteln. Obwohl Sovereign der Ansicht ist, dass alle wesentlichen Annahmen auf vernünftigen Gründen beruhen, gibt es keine Gewissheit, dass sie sich als richtig erweisen oder dass die in der Scoping-Studie angegebenen Ergebnisse erreicht werden.

Um die in der Scoping-Studie angegebenen Ergebnisse zu erreichen, werden wahrscheinlich zusätzliche Finanzmittel erforderlich sein. Anleger sollten beachten, dass es keine Gewissheit gibt, dass Sovereign in der Lage sein wird, die erforderlichen Mittel zu beschaffen. Es ist auch möglich, dass eine solche Finanzierung nur zu Bedingungen zur Verfügung steht, die den Wert der bestehenden Aktien von Sovereign verwässern oder anderweitig beeinträchtigen. Es ist auch möglich, dass Sovereign andere Strategien zur Wertrealisierung verfolgt, wie z. B. den Verkauf, Teilverkauf oder ein Joint Venture des Projekts. In diesem Fall könnte sich die anteilige Beteiligung von Sovereign an dem Projekt erheblich verringern.

Das Unternehmen ist zu dem Schluss gekommen, dass es über eine angemessene Grundlage für die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen verfügt und glaubt, dass es über eine angemessene Grundlage für die Erwartung verfügt, dass es in der Lage sein wird, die Erschließung des Projekts zu finanzieren. Angesichts der damit verbundenen Unsicherheiten sollten Investoren keine Investitionsentscheidungen treffen, die ausschließlich auf den Ergebnissen der Scoping-Studie basieren.

Im April 2022 meldete Sovereign eine neue JORC-konforme Mineralressourcenschätzung (MRE, Mineral Resource Estimate) für Kasiya, die bestätigte, dass es sich bei dem Projekt um die weltweit größte

Rutilagerstätte (Titandioxid) und eine der weltweit größten Flockengrafitlagerstätten handelt.

Die erweiterte Scoping-Studie, die auf der MRE vom April 2022 basiert, bestätigt, dass Kasiya einer der weltweit größten und kostengünstigsten Produzenten von Naturrutil und Naturgrafit mit einer wesentlich geringeren CO₂-Bilanz als die derzeitigen Alternativen sein wird und gleichzeitig einen erheblichen Beitrag zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung Malawis leistet.

WICHTIGE HIGHLIGHTS DER ERWEITERTEN SCOPING-STUDIE

- Signifikante Steigerung des Kapitalwerts (NPV, Net Present Value) und des EBITDA im Vergleich zur ersten Scoping-Studie von 2021 bei niedrigeren Betriebskosten und einer relativ geringen Steigerung der Investitionskosten bis zur ersten Produktion.

US\$1.537 Mio. NPV8 nach Steuern (79 %)	36 % IZF nach Steuern (Keine Änderung)	US\$12.038 Mio. LOM-Einnahmen (92 %)
US\$323 Mio. Durchschnittliches j ährliches EBITDA (101 %)	US\$320/t Betriebskosten pro Tonne Produkt (10 %)	US\$372 Mio. Capex bis zur 1. Pro duktion (12 %)

- Potenzial, ein wichtiger Produzent sowohl auf dem Naturrutil- als auch auf dem Grafitmarkt zu werden, mit einer stabilen Produktion von 265.000 Tonnen Rutil und 170.000 Tonnen Grafit bei einer Lebensdauer der Mine von 25 Jahren.

- Niedrige Kapitalkosten bis zur ersten Produktion aufgrund einer außergewöhnlichen bestehenden Infrastruktur, die erhebliche Kostensenkungen ermöglicht und Möglichkeiten sowie Skalierbarkeit bietet.

- Niedrige Betriebskosten und hohe Gewinnspannen aufgrund der Größe der Lagerstätte, des Null-Abraumverhältnisses der weichen, brüchigen und hochgradigen Mineralisierung an der Oberfläche, der Eignung für den Abbau mittels Wasserwerfer (Hydro-Mining), der konventionellen Aufbereitung, der Lage der Lagerstätte und der niedrigen Transportkosten.

- Äußerst günstige Marktgrundlagen, da Rutil (Titan) und Naturgrafit aufgrund ihrer wirtschaftlichen Bedeutung und des Versorgungsrisikos als kritische Rohstoffe für die USA und die EU gelten.

- Der Markt für Naturrutil befindet sich in einem strukturellen Defizit, da das derzeitige weltweite Angebot in den nächsten drei Jahren schätzungsweise um 45 % zurückgehen wird. Die Nachfrage nach Grafit wird stark ansteigen, da die Produktion von Elektrofahrzeugen bis 2040 voraussichtlich um das Zwölfwache zunehmen wird.

- Natürliche ESG-Vorteile für Kasiya:

- Erheblich reduzierte CO₂-Emissionen sowohl für Rutil als auch für Grafit im Vergleich zu aktuellen Alternativen, einschließlich erheblicher Scope-3-Emissionsreduzierungen für die Pigmentproduktion aus Rutil im Vergleich zu alternativen Rohstoffen.

- Erheblicher sozialer und wirtschaftlicher Nutzen für Malawi, einschließlich der Schaffung von Arbeitsplätzen, steuerlichen Erträgen, Ausbildung und fortgesetzter sozialer Initiativen in der Gemeinde.

- Die Studie basiert auf konservativen Rohstoffpreisschätzungen. Langfristiger Rutilpreis (real) von 1.254 USD/t gegenüber dem aktuellen Spotpreis von +2.200 USD/t1 und langfristiger Naturgrafitpreis (real) von 1.085 USD/t gegenüber dem aktuellen entsprechenden Spotpreis von 1.223 USD/t2.

Managing Director, Dr. Julian Stephens:

Die erweiterte Scoping-Studie zeigt, dass Kasiya ein Tier-1-Mineralprojekt ist, da es sich um die größte natürliche Rutilressource und eine der größten Grafitressourcen der Welt handelt. Beide Mineralien sind auf den Listen der kritischen Mineralien der USA und der EU eingestuft, und bei Rutil besteht ein extremes Marktversorgungsdefizit. In Anbetracht dieser Faktoren wird Kasiya als ein äußerst strategisches Projekt

betrachtet, das das Potenzial besitzt, sowohl auf dem Rutil- als auch auf dem Grafitmarkt ein wichtiger Lieferant zu werden.

Das Projekt profitiert von der bestehenden hochwertigen Infrastruktur und hat inhärente ESG-Vorteile. Naturrutil hat im Vergleich zu anderen Titanrohstoffen, die in der Pigmentindustrie verwendet werden, eine weitaus geringere CO₂-Bilanz, und Naturgrafit ist eine Schlüsselkomponente in Lithium-Ionen-Batterien, die für die Dekarbonisierung der Weltwirtschaft entscheidend sind. Darüber hinaus wird der überwiegende Teil des Stroms für den geplanten Bergbaubetrieb bei Kasiya durch erneuerbare Wasserkraft und Solarenergie bereitgestellt, wodurch die Mine selbst eine sehr geringe CO₂-Bilanz aufweist.

Die künftige Entwicklung des Rutilprojekts Kasiya wird Malawi erhebliche Vorteile in Bezug auf das BIP, Lizenzgebühren, Steuern, Beschäftigung und Ausbildung, lokale Geschäftsmöglichkeiten und die Entwicklung der Gemeinden bringen.

ANFRAGEN RICHTEN SIE BITTE AN

[Sovereign Metals Ltd.](#)

Dr. Julian Stephens, Managing Director (Perth)
+61(8) 9322 6322

Sam Cordin (Perth)
+61(8) 9322 6322

Sapan Ghai (London)
+44 207 478 3900

[b]Quellen:[/b]

1. Ruidow
2. RefWin & Asian Metals: Korb: +3295 (5,4 %) US\$1.950, +595 (25,1 %) US\$1.490, +895 (30,9 %) US\$1.250, +195 (10,9 %) US\$1.000 & -195 (27,7 %) US\$900

ERGEBNISSE DER ERWEITERTEN SCOPING-STUDIE ÜBER KASIYA

Sovereigns erweiterte Scoping-Studie über Kasiya basiert auf der im April 2022 gemeldeten aktualisierten MRE von 1,8 Mrd. Tonnen, die 18 Mio. Tonnen Rutil bei einem Gehalt von 1,01 % und 23,4 Mio. Tonnen Grafit bei einem Gehalt von 1,32 % enthalten. Die Studie sieht eine 25-jährige Lebensdauer der Mine vor, während der sowohl Rutil als auch Grafit in zwei Phasen produziert werden:

Phase 1: Jahre 0-5: 12 Mio. Tonnen Erz werden pro Jahr aufbereitet, um ca. 145.000 Tonnen Naturrutil und 85.000 Tonnen Flockengrafit pro Jahr zu produzieren.

Phase 2: Jahre 5-25: Aufstockung der Kapazität um 12 Mio. Tonnen zur Aufbereitung von insgesamt 24 Mio. Tonnen Erz pro Jahr, um ca. 260.000 Tonnen Naturrutil und 170.000 Tonnen Flockengrafit pro Jahr zu produzieren.

Tabelle 1: Wichtige Ergebnisse der Scoping-Studie

Ergebnis	Einheit	Rutilprojekt K asiya
NPV8 (real nach Steuern)	US\$	\$1.537 Mio.
NPV10 (real nach Steuern)	US\$	\$1.185 Mio.
IZF (nach Steuern)	%	36 %
Kapitalkosten bis zur ersten Produktion - Phase 1	US\$	\$372 Mio.
Erweiterungsinvestitionen - Phase 2 (finanziert aus Projekt-Cashflows)	US\$	\$311 Mio.
Betriebskosten	US\$/t abgebaut	\$5,86
Betriebskosten	US\$/t produziert	\$320
Verhältnis der Erträge zu Kosten	X	3,0
NPV8 / Kapitalkosten bis zur ersten Produktion	X	4,1
Durchsatz (LOM)	Mio. Tonnen	21,6
Lebensdauer der Mine (LOM)	Jahre	25
Jahresproduktion - Rutil	Tausend Tonnen	242
Jahresproduktion - Grafit	Tausend Tonnen	155
Gesamteinnahmen (LOM)	US\$	\$12.038 Mio.
Jährlicher Ertrag (Durchschnitt LOM)	US\$	\$482 Mio.
Jährliches EBITDA (Durchschnitt LOM)	US\$/Jahr	\$323 Mio.
Amortisation - ab Beginn der Produktion	Jahre	2,6 Jahre
Amortisation - ab Baubeginn	Jahre	3,7 Jahre
Staatliche Abgabenzahlungen (LOM)	US\$	\$601 Mio.
Körperschaftssteuern (LOM)	US\$	\$2.138 Mio.

Die vollständige englische Originalmeldung können Sie unter folgendem Link abrufen:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02532280-6A1095859?access_token

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung

übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/82524--Sovereign-Metals-Ltd.--Ergebnisse-der-erweiterten-Scoping-Studie-fuer-Kasiya.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).